

Verkehrsstatistik 2024: Mehr Unfälle, aber weniger Tote in Mittelhessen!

Polizeipräsident Krückemeier präsentiert die Verkehrsunfallstatistik 2024 in Mittelhessen, mit Fokus auf Prävention und Sicherheit.



Kaufmännische Schulen, Lahn-Dill-Kreis, Deutschland - Im Polizeipräsidium Mittelhessen wurden die Verkehrsunfallstatistiken für das Jahr 2024 präsentiert. Es gab einen leichten Anstieg der Unfallzahlen auf insgesamt 22.941, was einem Plus von 381 Unfällen im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Während die Gesamtunfallzahlen zugenommen haben, ist die Zahl der Verkehrsunfalltoten erfreulicherweise rückläufig. Besondere Aufmerksamkeit erregt der Anstieg bei E-Scooter-Unfällen, der fast 80 % beträgt. Hauptursachen für Verkehrsunfälle mit Verletzten sind oft Abstand, Vorfahrt und überhöhte Geschwindigkeit.

Im Rahmen der Präsentation fand auch ein CrashKurs für junge

Fahrerinnen und Fahrer statt, der darauf abzielt, die Zahl schwerer Verkehrsunfälle in dieser Altersgruppe zu senken. Organisiert von Polizeipräsident Torsten Krückemeier und dem Ersten Polizeihauptkommissar Andreas Düding, wurde den Teilnehmern eindrücklich gezeigt, welche Risiken und Konsequenzen unbedachte Entscheidungen im Straßenverkehr haben können. Die emotionalen Berichte von Angehörigen der „Rettungskette“ verdeutlichten die tragischen Folgen von Verkehrsunfällen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Abstand, Vorfahrt, Geschwindigkeit
Ort	Kaufmännische Schulen, Lahn-Dill-Kreis, Deutschland
Verletzte	239

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net